

20.11.2006

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

heute hat die Beratung der Berliner Spitzenverbände im Gesundheitswesen (kurz: Apotheker, Krankenhausgesellschaft, Niedergelassene Ärzte, Zahnärzte, Pflegeberufe und Arzthelferinnen u.v.a.m.) stattgefunden.

Hier haben wir vereinbart, dass wir den von der Bundesärztekammer ausgerufenen Nationalen Aktionstag am 4.12.06 in Berlin "begehen" werden:

Die Praxen bleiben zu (Zustimmung GFB, BDA, Hausarztinternisten- Bündnis Kassenärzte folgt).- Die Krankenhäuser und der Marburger Bund wollen eingeschränkt arbeiten, die Apotheker und Zahnärzte wollen eingeschränkt arbeiten.

Planen Sie bitte für diesen Tag eine Samstagsversorgung für Ihre Praxen.

Die KV Berlin bietet Ihnen einen Fortbildungstag am 4.12.06 an, Programm bekommen Sie in Kürze.

Der 4.12.06 ist der voraussichtlich letzte Termin, an dem wir alle zusammen gegen die Gesundheitsreform a la Schmidt und Merkel vorgehen können. Die neue Qualität des Protestes, der alle Sektoren umgreift und von der Ärztekammer angeführt wird, sollte auch die letzten von Ihnen davon überzeugen, dass Sie sich beteiligen sollten.

Weitere Details zu diesem Tag folgen in Kürze.

Planen Sie für Ihre Praxis an diesem Tag um, seien Sie solidarisch mit allen Gesundheitsgruppen.

Warten Sie nicht bis Sie nicht mehr protestieren brauchen.

Gute Bilder gibts bei www.Geizmachtkrank.com

Achtung VV der KV Berlin am 7.12.06 in der TU Berlin, kommen Sie bitte, Einladungen haben Sie heute erhalten

Ihr Dr. Wolfgang Mitlehner

für das Bündnis Berliner Kassenärzte und Mediberlin